

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „laleona“ vom 6. Januar 2022 11:19

Ehrlich, wenn sich die Kinder am Volksfest vulgo Kirmes oä was zu essen kaufen, schaffen die das auch im Gehen. Oder vom Bäcker. Oder oder. Das ist echt ein selbstgezüchtetes Luxusproblem. Natürlich können Kinder draußen im Stehen/Gehen essen. Die Zeit, die man drin gemeinsam isst, kann man auch draußen gemeinsam essen. Im Stehen, in einem bestimmten Bereich. Mit der Lehrkraft, die das drinnen auch gerade mit den Schülern machen würde. Und dann sammelt die LK die Boxen oä wieder ein und geht rein und die Kinder haben reguläre Bewegungspause.

Wichtig: Essenpause klar von der Bewegungspause abgrenzen. Aufsicht hat die anwesende Lehrkraft. Boxen, Tüten, Reste werden der LK mit reingegeben. Angebissene Äpfel oder ähnliche Leckereien werden großzügig von der LK entsorgt.

Nein, mittags geht das nicht, warmes Essen auf dem Schoß balancieren ist nicht möglich. Einzige Möglichkeit: Mittags "nur" Brote. Umsetzung unwahrscheinlich, das Problem dahinter verstehe ich sehr wohl, dafür habe ich auch keine Lösung (außer mittags kalt).

Ich arbeite auch an einer (Förder-) Schule, an der während des Unterrichts drinnen gegessen wird. Erschließt sich mir ehrlich gesagt nicht. Auch meine Schüler können nicht gscheit essen, Brot halten etc. Komischerweise geht das beim Döner oder der Breze vom Bäcker nachmittags oder beim Ausflug richtig gut. Dass Kevin-Dominik dann etwas weniger isst, weil er lieber rumrennt, ist m.E. völlig ok.

Mein Vorschlag wäre leicht umsetzbar und alle hätten was davon.